



AMTLICHE MITTEILUNG  
DER MARKTGEMEINDE  
SONNTAGBERG

Zugestellt durch Österreichische Post.

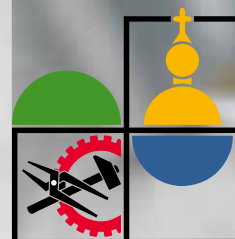
# SONNTAGBERG DIREKT



## Neue sportliche Ära in Sonntagberg beginnt!

Die zwei traditionsreichen Fußballvereine, der ATUS FC Rosenau und der KSV Böhlwerk, werden ab der nächsten Spielsaison als **FC Sonntagberg** gemeinsam um Punkte kämpfen. Dieser Neustart bringt eine sportliche, wirtschaftliche und organisatorische Neuausrichtung für den Fußball in unserer Gemeinde. Am 5. April fand nun das letzte Gemeindederby statt, welches 1:1 unentschieden endete.

In diesem Rahmen wurden durch Bgm. Thomas Raidl und Sportreferenten Heimo Henögl sowie den Vereinsvertretern Harald Matzinger und Wolfgang Matzenberger an die Mädchenmannschaft die neuen Trainingsanzüge übergeben.



Marktgemeinde  
**SONNTAGBERG**

Aus dem Inhalt:

2-13	Aktuelles – Informatives
14-18	Veranstaltungsnachlese, Seitenblicke
19-25	Aus unseren Schulen und Kindergärten
26-31	Kundmachungen, Verlautbarungen
32-35	Jubiläen, Ehrungen, weitere News
36-37	Terminvorschau
38-40	Bürgerservice



## Liebe Sonntagbergerin! Lieber Sonntagberger!

Der Sonntagberg mit seiner herrlichen Basilika zählt sicherlich zu den bedeutendsten Wahrzeichen unserer Region. Viele Gäste und Wallfahrer aus nah und fern besuchen deshalb unsere schöne Gemeinde. Mich freut es deshalb umso mehr, dass eine gemeinsame Initiative des Stiftes Seitenstetten, des Landes NÖ sowie der Pfarre und Gemeinde gestartet wurde, um diesen besonderen Platz mittel- und langfristig noch weiter zu attraktivieren.

Die weitere Belebung der Wallfahrt, die Schaffung eines Besucher- und Pilgerzentrums, Ausbau der notwendigen Infrastruktur, Adaptierung der Schatzkammer und natürlich die Generalsanierung der Basilika sind u.a. Ziele dieses Projektes, welches auf 10 Jahre angesetzt ist.

Diese Initiative ist eine große Chance, den Sonntagberg sowohl touristisch als auch spirituell noch besser zu positionieren. 2014 feiern wir in diesem Zusammenhang auch zwei besondere Jubiläen – 50 Jahre Erhebung der Kirche zur Basilika minor und 400 Jahre Sonntagberger Gnadenbild. Wir werden diesbezüglich sicherlich im nationalen Rampenlicht stehen – so wird zum Beispiel am Pfingstmontag auch eine bundesweite Fernsehsendung über den Sonntagberg ausgestrahlt werden. Am Dreifaltigkeitssonntag (15. Juni) findet ein besonderer Festgottesdienst mit der Weihe des neuen Altars statt. Aber auch viele andere Feste und Aktivitäten begleiten dieses Jubiläumsjahr. Ich lade alle Sonntagbergerinnen und Sonntagberger dazu ein, diese Veranstaltungen aktiv zu besuchen und mitzufeiern. Wir können mit Recht stolz auf das Wahrzeichen unserer Gemeinde sein.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes Osterfest und viel Vergnügen beim Lesen dieser neuen Ausgabe unserer Gemeindezeitung!

Ihr Bürgermeister

*Thomas Raidl*



©Erhard Ortner



Abt Petrus Pilsinger, Pater Franz Hörmann und Bgm. Thomas Raidl informierten am 12. März viele interessierte GemeindebürgerInnen im GH Lagler über die Zukunftspläne auf dem Sonntagberg.



## I Aktuelles - Informatives

### Arbeitsbesuch in der Partnergemeinde Sárvár



Im Rahmen eines Arbeitsbesuches in unserer ungarischen Partnerstadt Sárvár wurden zukünftige gemeinsame Aktivitäten besprochen. So nimmt im Juli die Trachtenmusikkapelle Sonntagberg an einem Musikfestival in Ungarn teil. Ebenfalls für den Sommer wurde eine Gemeindedellegation zum historischen Burgfest eingeladen. Die Gemeindepartnerschaft mit Sárvár besteht nun schon seit über 42 Jahren!

### Fünf Rotten – eine Gemeinde

Die Marktgemeinde Sonntagberg setzt sich aus fünf Rotten zusammen. Es sind dies: Gleiß, Wühr, Doppel, Nöchling und Nelling (Böhlerwerk, welches erst 1943 der Gemeinde Sonntagberg angegliedert wurde).

Heute wenden wir uns der Rotte Wühr (Wehr) zu, die ihren Namen von der uralten Ybbswehr bei Gerstl hat. Die Rotte Wühr reicht von Stocket über Gerstl bis zum Lueger Bach beim Gasthaus Kerschbaumer und weiter in das Luegtal hinein.

Im Jahre 1442 erwarb die Freisinger Herrschaft Waidhofen das Bauerngut „Wangl“ in Gerstl, um von dort aus die wegen der „heftigen Wassergüß“ oftmals beschädigte „Gerstlbruck“ besser reparieren zu können.

In der Zeit nach dem 1. Weltkrieg wurde in der Rotte Wühr das neue Gerstlwerk errichtet, wodurch die Gemeinde Sonntagberg endgültig zu einer Industriegemeinde wurde.

Erwin Wimmer



### 6. Volksmusikanten-Wallfahrt auf den Sonntagberg am Tag des Mostes

In der Blütezeit des Mostviertels laden die Mostviertler Volksmusikanten am Sonntag, 27. April, zur 6. Volksmusikantenwallfahrt auf den Sonntagberg. Zur Danksagung für viele Stunden gemeinsamen Singens und Musizierens wollen die Mostviertler Volksmusikanten nach einer kurzen Fußwallfahrt in der Basilika Sonntagberg innehalten, wo sie gemeinsam die heilige Messe musikalisch umrahmen.

Abmarsch ist um 7:30 Uhr beim Mostheurigen der Familie Bogner (Wagenöd).

Die Gestaltung des Festgottesdienstes um 9:15 Uhr übernehmen Mostviertler Volksmusikanten. Nach dem Gottesdienst wird in den umliegenden Gasthäusern, Mostheurigen und Sehenswürdigkeiten weitermusiziert.

### Bericht aus dem Gemeindearchiv

In den vergangenen Monaten wurden Dokumente, Briefe, Fotos, Ansichtskarten, Totenbilder etc. dem Gemeindearchiv zur Verfügung gestellt. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Günter Freiberger, Leo Haider, Cäcilia Huber, Hildegard Berger, Elisabeth Pflügl, Hannelore Grem und Erich Otto.



## Jubiläumsfahne dem Gemeindegarchiv übergeben

Am 26. März überreichte der ehemalige Bauhofleiter Erich Hager eine Fahne, welche im Jahre 1898 zum 50-jährigen Kaiserjubiläum von der Volksschule am Sonntagberg gestiftet wurde. Erich Hager hat die Fahne vor den Umbauarbeiten zum Kindergarten in Verwahrung genommen und so vor eventuellen Schäden bewahrt. Mit der Übergabe an das Gemeindegarchiv ist die Jubiläumsfahne sicher verwahrt.

Herzlichen Dank an Erich Hager für die Rettung dieses Kleinods aus unserer Gemeindeggeschichte!

## Georgsfest der Pfadfinder am 26. und 27. April in der Gemeinde Sonntagberg

Ganz nach dem diesjährigen Pfadfindermotto „Pfadfinder sind nicht für d'Fische!“ das heißt Pfadfinder sind etwas ganz Besonderes, bereiten sich die Pfadfinder aus Kematen/Gleiß mit Einfallsreichtum, Engagement und einer Dosis kindlicher Kreativität auf das bevorstehende Großereignis vor.

Beim Georgsfest, wo anlässlich des

Schutzpatrons, des heiligen Georgs gedacht wird, laden heuer die Pfadfinder der Gruppe Kematen/Gleiß am 26. und 27. April die zehn Nachbargruppen des Bezirks ein.

500 Pfadfinder zwischen 5 und 20 Jahre werden erwartet, um in den unterschiedlichen Altersgruppen ein abwechslungsreiches Wochenendprogramm zu erleben.

Auf die aufgeweckten Pfadis wartet ein großes Abenteuer, denn der böse Sven hat den allwissenden Pfadfinder Wicki aus dem Ort entführt, um sich sein Wissen anzueignen um Wicki danach über die Schiffsplanke gehen zu lassen.

Da die Clans aus den Bezirken das nicht zulassen möchten, müssen sie durch das bestehende Pfadfinderverwissen den Weg zum entführten Wicki finden, um ihn sicher zurück zu bringen und den bösen Sven zu vertreiben.

Ob das den mutigen Pfadfinder – Wickingern gelingen wird, kannst du dich selbst überzeugen, denn am Samstag sowie am Sonntag wird im Ortsgebiet Rosenau das muntere Rätselraten stattfinden.

Wenn auch du das Abenteuer von Wicki erleben willst, dann komm in unsere Heimstunden! Wir freuen uns auf Dich! Informationen und Aktuelles über unsere Pfadfindergruppe gibt es auch unter [www.scout.at/kematen\\_gleiss](http://www.scout.at/kematen_gleiss).

Unsere Heimstundenzeiten im Pfadfinderheim Gleiß:

Altersstufe:	Alter:	Zeit:
Biber	5 – 7 J	Mo, 15:30 – 17:00
Wachtel/Wölflinge	7 – 10 J	Fr, 17:30 – 19:00
Guides/Späher	10 – 13 J	Fr, 18:30 – 20:00
Caravelles/Explorer	13 – 16 J	Fr, 18:30 – 20:00
Ranger/Rover	16 – 19 J	So, 19:30 – 21:00



## 110 Jahre Liederkranz Böhlerwerk

Die intensiven Proben im Böhlerzentrum sind Anlass zur kommenden Jubiläumsveranstaltung 110 Jahre Liederkranz Böhlerwerk unter dem Motto Liebe, Lust und Leidenschaft die musikinteressierte Bevölkerung einzuladen.

Zu dieser Jubiläumsveranstaltung am 6. Juni im Böhlerzentrum um 20:00 Uhr möchten wir alle Musikliebhaber und





jene, die es noch werden wollen recht herzlich einladen. Wir haben uns wie immer sehr bemüht, ein für jeden Geschmack interessantes Programm zusammen zu stellen, welches dem Motto sicherlich gerecht wird. Die leicht erschwinglichen Karten (Vorverkauf EUR 8,00 und Abendkassa EUR 10,00) werden von den SängerInnen angeboten und finden hauptsächlich zur Finanzierung der Aufwendungen im laufenden Gesangsjahr ihren Niederschlag. Wir freuen uns sehr auf ihren Besuch!



## Spende für soziale Zwecke

Die KSV Stockschützen und der Pensionistenverband Böhlerwerk waren beim letzten Perchtenlauf in Böhlerwerk mit einem gemeinsamen Versorgungsstand vertreten.

Der daraus resultierende Reinerlös in der Höhe von EUR 325,- wurde nun durch Elfriede Progsch und Manfred Sip an das Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg für soziale und caritative Zwecke in der Gemeinde übergeben. Bgm. Thomas Raidl und Sozialamtsleiter Werner Holzfeind dankten bei der Übergabe für die großzügige Spende.



## PC – Einsteigerkurs

Vom 10. bis 26. Februar wurden an 6 Abenden von Herrn Gerhard Hofer Basisinformationen zur Bedienung des Computers erfolgreich an elf Teilnehmer vermittelt. Mit viel Einfühlungsvermögen, großem Geschick und fundiertem Sachwissen gelang es Herrn Hofer, den unterschiedlichen Bedürfnissen der Kursteilnehmer gerecht zu werden. Auf Grund des Erfolges wird auch zu Beginn des nächsten Jahres wieder ein Computer-Grundkurs angeboten werden.

## Philatelie-Tag mit Sondermarke 400 Jahre Gnadenbild

Beim Philatelietag in Kematen stand die Präsentation der Sondermarke „400 Jahre Gnadenbild“ und der dazugehörigen Sonderstempel im Mittelpunkt.





## Jahreshauptversammlung der TMK Sonntagberg

Bei der Jahreshauptversammlung der TMK-Sonntagberg im Sitzungssaal der Gemeinde konnte Obmann Besendorfer nicht nur zahlreiche MusikerInnen, sondern auch zahlreiche Vertreter der Gemeinde, an der Spitze Bgm. Thomas Raidl sowie einige Ehrenmitglieder begrüßen.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurde an Ehrenmitglied Eduard Oberländer die „Goldene Ehrennadel“ des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes für besondere Verdienste um die Musik verliehen.



Gassner und Stellvertreterin Elisa Wagner. Als Ehrengäste wurden Landtagsabgeordneter und Bürgermeister Anton Kasser, Vizebürgermeister Johann Heigl und Erich Mistelbauer (Allhartsberg) sowie Bürgermeister Thomas Raidl (Sonntagberg) begrüßt.



## Neuwahl bei den Volkstänzern

Am 5. Jänner fand die traditionelle Jahreshauptversammlung der Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg im GH Schuller „Allhartsbergerhof“ statt. Die ständig wachsende Volkstanzgruppe mit ihren 31 Mitgliedern konnte auf ein sehr erfolgreiches Arbeitsjahr mit vielen Auftritten zurückblicken.

Wie jedes Jahr wurden auch heuer wieder Neuwahlen durchgeführt. Der neue Vorstand setzt sich zusammen aus: Leiter Matthäus Streißeberger, Stellvertreter Lukas Dorninger, Leiterin Maria Wagner, Stellvertreterin Kathrin Dorninger, Kassier Stefan Sonnleitner, Stellvertreter Reinhard Sallegger, Schriftführerin Karin

## Frühlingskonzert

Im März fand das traditionelle Frühlingskonzert der Werksmusikkapelle Böhlerwerk statt. Unter der musikalischen Leitung von Werner Dippelreither und Alois Resch bot die Kapelle Stücke von Johann Strauß über Ludwig van Beethoven bis zu moderneren Klängen der Filmmusik „König der Löwen“ dar. Die Brüder Matthias und Dominik Brandner spielten zwischendurch einige Stücke auf der steirischen Harmonika. Moderiert wurde das Konzert von Geneveva Leitner. Bei Wein, Brötchen, Kuchen und Kaffee fand das heurige Frühlingskonzert einen gelungenen Abschluss. Glück auf!

## Jahreshauptversammlung Werksmusik Böhlerwerk

Am 9. Februar fand die ordentliche Generalversammlung der Werksmusikkapelle Böhlerwerk im kleinen Veranstal-



tungssaal des Böhlerzentrums statt. Die Ausrückungen der letzten drei Jahre wurden von Obmann Helmut Henökl zusammengefasst, die Finanzen geprüft, die Statuten der aktuellen Zeit angepasst, den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern gedankt und im Anschluss wurde ein neuer Vorstand gewählt.



## Mitgliederversammlung der Feuerwehr Doppel

Die FF Doppel hielt am 19. Jänner ihre Mitgliederversammlung ab. Kommandant Oberbrandinspektor Spreitzer begrüßte Pater Franz Hörmann, Pater Bruno Becker, Bürgermeister Thomas Raidl, Ehrenabschnittsbrandinspektor Alfred Spreitzer, Ehreoberbrandinspektor Josef Hofschweiger, Oberbrandinspektor Markus Egger und alle erschienenen Feuerwehrkameraden. Im Jahr 2013 wurde die Feuerwehr Doppel zu 24 Einsätzen gerufen. 1276 Stunden wurden dafür aufgewendet. Insgesamt leistete die Wehr 9515 Stunden worin 3800 Stunden Eigenleistung für den Feuerwehrhausneubau enthalten sind.

## Jahreshauptversammlung der KJ Sonntagberg

Am 22. Dezember fand die erste offizielle Jahreshauptversammlung der katholischen Jugend Sonntagberg statt. 32 Mitglieder und 6 Neuzugänge dürfen wir nach nur einem Jahr zählen. Das macht uns als Jugendteam sehr stolz und lässt uns mit Zuversicht in die Zukunft blicken. Neuzugänge im Jahr 2013: Theresa Rumppl, Bettina Wagner, Anna & Julia Gassner, Stefan Spreitzer und Thomas Schallauer.



Bei Martina Gassner und Alexander Maderthaler bedanken wir uns für ihr Mitwirken und begrüßen statt ihnen recht herzlich Birgit Palmethofer und Bernhard Rumppl im Vorstand.

Vorstand: Magdalena Wagner & Florian Rumppl Leitung, Claudia Schallauer & Florian Rumppl Leitung Stv., Julia Hofer Schriftführung, Barbara Koren Schriftführung Stv., Birgit Palmethofer Kassier und Bernhard Rumppl Kassier Stv..



Freitag, 2. Mai 2014

von 16<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup> Uhr

Festhalle  
ROSENAU

Blutspenden können alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahren. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbild- oder Ihren Blutspendenausweis mit!

## Jahreshauptversammlung der Betriebsfeuerwehr Böhler

Am 1. Februar hat die Betriebsfeuerwehr der Fa. Böhler Uddeholm precision strip GmbH im Feuerwehrhaus ihre 69. Jahreshauptversammlung abgehalten. Kommandant HBI Roland Schmoll konnte dazu den Sprecher der Geschäftsführung Ing. Leander Ahorer, Bürgermeister Thomas Raidl sowie 40 Kameraden begrüßen.

Die Versammlung wurde mit einer spektakulären Videopräsentation über die geleisteten Einsätze und Übungen im abgelaufenen Jahr eröffnet. Es folgten die Tätigkeitsberichte aller Sachbearbeiter und der Kassabericht durch den Verwalter. Im Anschluss gab es einen umfassenden Bericht des Kommandanten. Durch die rasch ansteigende Anzahl an Aufgaben und Einsätze in den letzten Jahren wurden auch die personellen Weichen für die Zukunft neu gestellt. Lukas Albrecht übernimmt die Hauptverantwortung der Verwaltung und Christoph Hintinger die Agenden der Ausbildung. Auch die Jugend wird verstärkt eingebunden und so übernimmt Patrik Dippelreither den Sachbearbeiter für Wasserdienst und Michael Großberger den Feuerwehrmedizinischen Dienst.

Durch die Angelobung von gleich 10 neuen Kameraden ist der Mannschaftsstand auf ein Rekordniveau von 70 Mitgliedern angewachsen.

Nach der Durchführung der Angelobungen und den Beförderungen folgten Grußworte und Gratulationen der Geschäftsführung und der Gemeindevertretung.

### Statistik:

Mannschaftsstand:	
Stammmannschaft Böhlerwerk	45
Löschgruppe Gerstl + Kematen	18
Reservisten	7
gesamt:	70



Einsätze:	7 Brandeinsätze
	5 TUS-Täuschungsalarme
	23 Technische Einsätze
	20 Technische Hilfeleistungen
	13 Brandsicherheitswachen
	104 Kontrollrundgänge im Betrieb
Summe:	172 Einsätze mit 1400 Mannstunden

Übungen:	36 Übungen und Schulungen mit
	784 Mannstunden

Gefahrene Kilometer:	12.136 km mit allen 6 Einsatzfahrzeugen
----------------------	---

Für den lfd. Feuerwehrbetrieb waren insgesamt	341 Tätigkeiten mit
	3.700 Arbeitsstunden erforderlich.

## 115. Mitgliederversammlung der FF-Sonntagberg

Die FF-Sonntagberg hielt am 12. Jänner die jährliche Mitgliederversammlung ab, zu der Kdt. Markus Egger Herrn Bgm. Thomas Raidl, Kdt. der FF-Doppel OBI Alfred Spreiter, gGR Gerhard Schallauer, GR Josef Rimpl, Ehrenkommandant Manfred Tatzreiter, Feuerwehrkurat Pater Franz und Pater Bruno begrüßen durfte. Die FF-Sonntagberg war 2013 bei 7 Brand,- bzw. Brandsicherheitseinsätzen, 20 technischen Einsätzen und 9 Wassertransporten im Einsatz.

Gesamt waren die Kameraden mit 1200 Mann 4808,25 Stunden bei 211 Arbeitseinsätzen aktiv.





Besonders freute sich der Kommandant über vier Neuzugänge: Stefan Spreitzer, Bernhard Rumpl, Thomas Schallauer und Thomas Schatz.



### Erfolgreiche Schüler beim Landeswettbewerb „Prima la musica“ des Musikschulverbands Allhartsb-erg-Kematen-Sonntagberg.

aktuelles – informatives

Beim diesjährigen Landesjugendwettbewerb Prima la musica in St. Pölten erzielten unsere Schüler sowohl in der Solowertung als auch in der Ensemblewertung beachtliche Erfolge.

Die junge Gitarristin Roxana Meyer, Schülerin der Klasse Hildegund Hörbler, erzielte in der Altersgruppe B einen 1. Preis mit Auszeichnung. Unsere zweite Solistin, Elisabeth Mair (Klasse Angelika Scheibbreithner) erreichte im Fach Zither, Altersgruppe II, einen 2. Preis. Bemerkenswert ist, dass sie die einzige Schülerin im Fach Zither aus ganz NÖ war, die sich der Wettbewerbsjury stellte.

Das Ensemble „RoxAnnas“, ein Blockflötentrio der Klasse Lucia Scherzenlehner mit den Schülerinnen Anna Hörbler, Roxana Meyer und Anna Raab wurde mit einem 1. Preis in der Altersgruppe B bewertet. Das Klarinettenquartett „The-LaVroNi“ mit den Schülerinnen Laura Günther, Nina Leimhofer, Theresa Scheimer und Veronika Großalber aus den Klassen Maria Fuchsluger und Hubert Kerschbaumer erhielten einen 2. Preis in der Altersgruppe I, ebenso das Trompetenquartett „All trumpet 2“ (Klasse Matthias Maderthaler, Peter Spritzendorfer) mit den Schülern Thomas Bachner, Jakob Rumpl, Tobias Vomela und Florian Rumpl (Altersgruppe III).

Herzliche Gratulation an alle Preisträger!

## FREIWILLIGE FEUWEHR ROSENAU

### Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen !

Da wir auch dieses Jahr wieder mit der Bitte um Unterstützung an Sie herantreten, möchten wir Sie informieren, wofür Ihre Spenden verwendet wurden.

Es wurden neue Digitalpager angeschafft, die zur besseren und zuverlässigeren Alarmierung dienen.



Auch in die Ausrüstung der neuen Mitglieder musste investiert werden. So wurden neue Schutzhelme



angeschafft und die persönliche Schutzausrüstung ergänzt. Da eine komplette Schutzausrüstung etwa € 1800.- kostet, sind wir auch hier auf Spenden bzw. Einnahmen unseres Zeughausfestes angewiesen.

Um auch auf dem letzten technischen Stand im Bereich „Menschenrettung“ zu sein, wurden einige Kameraden zu den „Rescue Days“ entsandt, um die neuesten Techniken in der praktischen Anwendung zu erlernen.



Auch für den laufenden Betrieb sind hohe Aufwendungen notwendig, wie Treibstoff, Reparaturen, Neuanschaffungen bzw. Ersatz von notwendigen Geräten, Instandhaltung der Schutzausrüstung usw.

Um diese Ausgaben tätigen zu können, ist neben unserem jährlichen Zeughausfest auch die Haussammlung notwendig. Mit Ihrer Spende Und unserer Freizeit können wir damit die Anforderungen die an die Feuerwehr gestellt werden, meistern.

**Statistik 2013 der FF Rosenau**

66 Einsätze	952 Einsatzstunden
21 Übungen	636 Übungsstunden
15 Kurse	178 Kursstunden

## Neue sportliche Ära beginnt:



Als FC Sonntagberg werden der KSV Böhlerwerk und der ATUS FC Rosenau ab Juli 2014 einen gemeinsamen Spielbetrieb aufnehmen.

Zwei traditionelle Fußballvereine, der KSV Böhlerwerk und der ATUS FC Rosenau werden ab der nächsten Spielsaison als FC Sonntagberg gemeinsam um Punkte kämpfen. Nach zahlreichen intensiven Gesprächsrunden kann dieser historische Schritt nun erfolgreich umgesetzt werden. „Dieser Neustart bringt eine sportliche, wirtschaftliche und organisatorische Neuausrichtung für den Fußball in der Gemeinde Sonntagberg“, freuen sich die Vertreter der Vereine sowie Bürgermeister Thomas Raidl und Sportreferent Heimo Henögl, dass diese Zusammenführung nun gelungen ist. Diese Kooperation bedeutet für uns die Bündelung aller Aktivitäten, sowie vorhandene Ressourcen gemeinsam bestmöglich zu nutzen. Die wesentlichen Eckpfeiler der neuen strategischen Ausrichtung sind:

- Gezielte und intensive Nachwuchsarbeit
- Bestmögliche sportliche Erfolge im Rahmen der finanziellen Mittel
- Mittel- bis langfristig (nachhaltiger) Aufstieg in eine höhere Spielklasse
- Errichtung einer neuen, zeitgemäßen Sportstätte

Austragungsstätte für den Spielbetrieb der Kampfmannschaft und Reserve wird die Sportanlage in Böhlerwerk sein, die Nachwuchsbeurteilung sollen sowohl in Rosenau als auch in Böhlerwerk ausgeübt werden. Der Sportplatz Rosenau wird zugleich auch als Trainingsplatz fungieren.

Neben der sportlichen, wirtschaftlichen und organisatorischen Neuausrichtung des FC Sonntagberg wird als wesentliches Großprojekt der Neubau des Vereinshauses in der Sportanlage Böhler-



werk sein. Das Gemeinschaftsprojekt mit dem Tennis-Club des KSV Sonntagberg ist zurzeit in Ausarbeitung.

Operative Leitung des FC Sonntagberg:

Obmann:	<b>Harald Matzinger</b>
Obmann Stellvertreter:	<b>Peter Schneckenreither</b> (Finanzen und Administration)
Obmann Stellvertreter:	<b>Josef Fürschuss</b> (Infrastruktur)
Obmann Stellvertreter:	<b>Andreas Reitbauer</b> (Marketing)
Obmann Stellvertreter:	<b>Eduard Lagler</b> (Gastronomie)

Unterstützt wird die operative Leitung von einer breit aufgestellten Organisation mit Funktionären aus beiden ursprünglichen Vereinen.

Als Präsident wird **Richard Langwieser**, Geschäftsführer der BÖHLER UDDEHOLM Precision Strip GmbH, fungieren.

## Tischlerei Halbmayr in Böhlerwerk geschlossen

Aufgrund unserer Pensionierung haben wir mit 31. März unseren Tischlereibetrieb in Böhlerwerk geschlossen.

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden für die jahrzehntelange Treue und gute Partnerschaft!

Erich und Kunigunde Halbmayr



## Ein reger Erfahrungsaustausch zum Thema Schnapsbrennen

Aus Stanz in Tirol kam Markus Auer zur Familie Übellacker vom Hause Benezöd, wo sich viele interessierte Mitglieder des Panoramahöhenweges eingefunden hatten, um sich die Informationen über das Brennereidorf Stanz anzuhören. Während eines regen Erfahrungsaustausches wurden sowohl Schnäpse unserer Region als auch die edlen Zwetschenbrände aus Tirol verkostet. Alle Teilnehmer



waren begeistert von den praxisnahen Ausführungen durch Markus Auer, der dem Verein „Stanzer Brennerdorf“ vorsteht, dessen Ziel die Qualitätssteigerung und Vermarktung der Zwetschken – Edelbrände ist.



aktuelles – informatives

Für jeden einen 25iger!!! Für jeden einen 25iger!!!

## 25 Jahre Bäckerei Käferböck Rosenau seit 1989

Wir laden Sie herzlich zu unserer Jubiläumsfeier,

**am 16. und 17. Mai  
von 04:30 bis 12:00 Uhr**

in unserer Produktionsstätte in

**Rosenau /Sonntagberg**

Jeden Besucher erwarten ein Freigetränk  
und die

Verkostung von allen Gebäcken, Broten  
und  
Mehlspeisen!

**Festtagsangebot:**

**10 Gluzo o. Gleisser-Weckerl 3,99**

**1Kg Brot versch. Sorten 1,99**

Für jeden einen 25iger!!! Für jeden einen 25iger!!!

## Militärmuseum

Liebe Gemeindebürger!

Die Halle für das Militärmuseum konnte nach langjährigen Verhandlungen mit Herrn Ebner und der RAIBA Aschbach endlich gekauft werden.

Somit hofft die Museumsleitung auf eine bessere Zukunft und auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Für das heurige Gedenkjahr (I. Weltkrieg) ist eine Sonderausstellung unter den Titel „Waffen für des Kaisers Sieg“ geplant.

Ausstellungszeitraum:

**1. April – 31. Oktober 2014**

Die Sonderausstellung vermittelt einen kleinen Eindruck über das Leben der Soldaten im Felde.

Dargestellt werden: Waffen, Uniformen, Abzeichen, Ausrüstungsgegenstände, Dokumente und Bildtafeln sowie die bekanntesten KuK Kriegsschiffe in Modellform.

Dazu passend wird die Ausstellung über das Österreichische Bundesheer mit einer Pistolensammlung erweitert.

Nach einigen Anfragen ist auch eine Vorführung mit den im Museum ausgestellten, mit Nummerntafeln versehenen Fahrzeugen geplant, wobei die Museumsnachbarn um Toleranz für diese Attraktionen gebeten werden.

Wir suchen für das Museum Auszeichnungen, Uniformen, Urkunden, Dokumente u.s.w.

Ankauf ausschließlich über Obmann Harald WERNER. Kontakt: 0664 355 2306

## Geschätzte Bevölkerung von Rosenau u. Sonntagberg!



Der ÖAMTC-Zweigverein-Amstetten,  
veranstaltet heuer die

### 10. SONNTAGBERG-CLASSIC-TROPHY

auf dem Sonntagberg.

(Gleichmäßigkeitsbewerb für Fahrzeuge bis Baujahr 1989)

Diese Veranstaltung findet

am Samstag, den 26. April 2014  
zwischen 08.00 Uhr und 18.00 Uhr

statt und erfordert an diesem Tag, aber auch vor- und nachher organisatorische Maßnahmen welche zu Störungen führen könnten.

Wir ersuchen Sie um Verständnis wegen möglicher Lärmbelastung oder Straßensperren.

Das ganze ÖAMTC-ZV-Team bemüht sich eventuelle Belästigungen in Grenzen zu halten und dankt für Ihr Entgegenkommen.

Mit freundlichen Grüßen

*Wolfgang Wagner*  
Obmann e.h.

ÖSTERREICHISCHER AUTOMOBIL-, MOTORRAD- UND TOURING CLUB  
ZWEIGVEREIN AMSTETTEN [oeamtc-zv-amstetten@aon.at](mailto:oeamtc-zv-amstetten@aon.at)  
Obmann: Wolfgang Wagner, A-3311 Zeillern, Schörghofstrasse 361,  
Tel.: 0676 7204421 [wolfgang.g.wagner@aon.at](mailto:wolfgang.g.wagner@aon.at)



## Volksmusikanten WALLFAHRT auf den Sonntagberg



Sonntag, 27. April 2014  
Abmarsch um 7.30 Uhr

beim Mostheurigen Bogner  
Hl. Messe in der Basilika  
um 9.15 Uhr



## Mostviertler Bikertreffen

03. Mai 2014

Café Moshammer (Bahlerwerk)

08:00–10:00 Frühstücksbuffet  
10:00–13:00 Mostviertel-Rundfahrt  
13:00–18:00 Bikeausstellung der Firma Lietz  
ab 18:00 Vereinsabend „Biken im Mostviertel“

**MOSHAMMER**  
CREATIVITY & QUALITY

HATZMANN  
DIE AUGENOPTIK



[www.mosrepolis.at](http://www.mosrepolis.at)

**LIETZ**  
BYE BICYCLING DRIVE

Informationen unter:  
f Café Moshammer



## S OSTEROA SUACHA

Der Osterhas bringt wia jed's Jahr,  
a heuer wieder gfärbte Oa (Eier).  
Den Kindern macht das a morts Freud.  
Und hia und da gibt's ah an Streit.  
A jeds will gern das schöner' habm.  
Da rennen s' mit de Köpff oft zsamm.  
Da kannst den Vatern schimpfa hörn:  
„zu Ostern därf net gstritn werdn!“  
Stürzs enk net drauf als wie de Geier,  
es kriagt a jeder eh zwoa Eier,  
und solltert oaner noh mehr mög'n,  
de muaß er sih halt selber leg'n.“

Walter Holzreiter



# sektion Böhlerwerk



**Fit – Komm mit – Programm ab 13.01.2014**  
**Gemeinsam bewegen, aktiv und gesund bleiben**  
**VOLKSSCHULE BÖHLERWERK TURNHALLE**

<b>MONTAG</b>	13:45 – 14:45 Uhr	SESSELGYMNASTIK	Damen/Herren ab 13.1.14
<b>MONTAG</b>	15:00 – 16:00 Uhr	KINDER ohne Eltern	4 -8 Jahre
<b>MONTAG</b>	16:00 – 17:00 Uhr	CAPOEIRA	Kinder, Jugend, Erwachsene
<b>MONTAG</b>	17:15 – 18:15 Uhr	PILATES Fortgeschrittene	Damen/ Herren
<b>MONTAG</b>	18:30 – 19:45 Uhr	FLOTTE DAMENGYM.	
<b>MONTAG</b>	20:00 – 21:00 Uhr	PILATES ANFÄNGER	Damen/Herren
<b>DIENSTAG</b>	08.30 – 09:30 Uhr	BABY IN BEWEGUNG	8 bis 18 Monate
<b>DIENSTAG</b>	14:30 – 15:30 Uhr	TISCHTENNIS	ab 8 Jahren
<b>DIENSTAG</b>	15:30 – 17:00 Uhr	TISCHTENNIS	Damen/Herren
<b>DIENSTAG</b>	16.00 – 17:00 Uhr	<b>BEWEGUNG 50 +</b>	<b>Damen/Herren</b> <b>HS Rosenau 14.1.2014</b>
<b>MITTWOCH</b>	16:15 – 17:15 Uhr	PILATES Anfänger	Damen/Herren
<b>MITTWOCH</b>	18:00 – 19:30 Uhr	DAMENGYMNASTIK	
<b>MITTWOCH</b>	8:30 - 10:00 Uhr	WALKING mit oder ohne Kinderwagen	Damen/Herren NEU
<b>DONNERSTAG</b>	09:00 – 10:00 Uhr	ELTERN- KINDTURNEN	1,5 – 3 Jahre
<b>DONNERSTAG</b>	15:00 – 16:30 Uhr	ABENTEUERTURNEN	2 – 8 Jahre
<b>DONNERSTAG</b>	16:30 – 17:45 Uhr	SPORT	ab 7 Jahre
<b>DONNERSTAG</b>	18:00 – 19:30 Uhr	RÜCKENFIT	Damen/Herren
<b>DONNERSTAG</b>	19:45 – 20:45 Uhr	ZUMBA	Damen/Herren
<b>FREITAG</b>	17:30 – 19:30 Uhr	HOBBYFUSSBALL	Herren
<b>FREITAG</b>	20:00 – 21:00 Uhr	ABNEHMGRUPPE	Damen/Herren NEU
<b>SAMSTAG</b>	14:00 – 16:00 Uhr	BADMINTON	Kinder, Jugend, Erwachsene



**BEWEGLICH BLEIBT NUR DER, DER SICH BEWEGT**

Anmeldung und Info: [askoe3333@yahoo.de](mailto:askoe3333@yahoo.de) 0676 930 47 29

Vermerk: Staatlich geprüfte Lehrwarte, sowie ausgebildete Übungsleiter stehen Ihnen zur Verfügung. Einige unserer Trainer wurden mit dem Qualitätssiegel des Bundeskanzleramtes für Sport ausgezeichnet.

# Neueröffnung

Brigitte Holzer eröffnet in  
Adersdorf 600, 3332 Biberbach  
ein **Friseur-Studio!**

„Meine Stärken liegen in modischen Schnitten,  
typgerechter Farb- und Frisuren-Beratung sowie  
modischen Strähnen-Techniken“



## Mein Ausbildungsweg:

Seit 1978 Friseurin,  
2003 Ausbildung zur Friseurmeisterin,  
2006 Ausbildung zur Farb und Typberatung,  
2009-2011 Ausbildung zur Channoine-Kosmetik,  
2010 Ausbildung zum Nobusan Ernährungs- und Gewichtscoach

Da ich *auch mobil unterwegs* bin bitte ich Sie um tel. Voranmeldung!

**0664/22 22 066**

Ich freue mich auf Ihren Anruf!



bezahlte Einschaltung!

## Veranstaltungsnachlese - Seitenblicke



### Musikschulverband Allhartsberg-Kematen- Sonntagberg

Am 4. und 5. April fand der diesjährige NÖ Volksmusikwettbewerb in Kirchberg/Pielach statt. Zahlreiche Ensembles und Solisten, aus dem ganzen Bundesland, stellten sich der fachlich kompetenten Jury.

Unser Musikschulverband war dieses Jahr sehr stark vertreten und konnte hervorragende Platzierungen erreichen. Herzliche Gratulation!

**Gerhard Scherzenlehner**  
Lehrer: Johannes Lagler  
Solist, Steir. Harmonika  
1. Preis

**Hiasbäcker Volksmusikanten**  
Ensembleleiter Johannes Lagler  
Altersgruppe B  
2. Preis  
Sebastian Boxhofer  
Katharina Boxhofer  
Doris Sandhofer  
Viktoria Sandhofer  
Verena Fögerl  
Simone Lesiak

**Ensemble Giflö**  
Ensembleleiter Hildegund Hörstler, Lucia Scherzenlehner  
Altersgruppe B  
2. Preis  
Lea Fangmeyer  
Johanna Maria Schnabl  
Verena Fögerl  
Katharina Boxhofer



## Pfadfinderball

Einer der Höhepunkte der Ballsaison war sicherlich der Pfadfinderball. Zahlreiche junge und „junggebliebene“ Ballgäste unterhielten sich blendend.



10m und bei den Damen Maria Boxhofer mit fast 5m. Beim Schätzspiel, wo das Gesamtgewicht der VTG gefragt war, holte sich wie letztes Jahr Josef Sallegger den 1. Platz, gefolgt von Barbara Wagner und Ernst Adelsberger junior. Einen gemütlichen Ausklang fand das Fest mit der TMK Sonntagberg.

## Musikball der TMK Sonntagberg

Am 18. Jänner fand der traditionelle Musikball in der Festhalle Rosenau statt. Diesmal sorgten „Die Mostibären“ musikalisch für gute Stimmung bis in den Morgen.



## Faschingdienstag

So wie alle Jahre wurde am Faschingdienstag vor der Gemeinde eine köstliche „Gemeindesuppe“ ausgegeben und der Fasching beim traditionellen Faschingskehr aus in der Festhalle Rosenau nochmals gebührend verabschiedet.



## Glühmostfest

Am 14. und 15. Dezember veranstaltete die Volkstanzgruppe Allhartsberg–Sonntagberg wieder ihr alljährliches Glühmostfest. Am Samstag sorgte DJ Ernesto für gute Laune und am Sonntag spielte die Musikgruppe „Schnopsidee“ einen tollen Frühschoppen. Das Christbaum-Weitschmeißen gewann bei den Herren Ludwig Palmetshofer mit über





## Faschingskehras in Böhlerwerk

Fröhliches Treiben herrschte am Faschingdienstag in Böhlerwerk, als die Schüler und Kindergartenkinder in bunten Kostümen mit ihren Pädagoginnen am Vorplatz der Konditorei Moshammer eintrafen. Begrüßt wurden die Kinder und Schaulustigen von einer Abordnung der Böhler Werksmusik mit zünftigen Weisen. Bester Laune waren auch die zahlreichen Besucher im Böhlerzentrum am Abend, die bei Livemusik und Tanz den Fasching ausklingen ließen. Veranstaltet vom Verein „Gemeinsam für Böhlerwerk“ in Zusammenarbeit mit einigen Vereinen wurden die illustren Gäste gut versorgt.

## Faschingausklang der Pensionisten im Böhlerzentrum

Der obligatorische Fleischknödelschmaus des Pensionistenverbandes Club Böhlerwerk bildete den traditionellen Auftakt zur Faschingdienstagsveranstaltung im Böhlerzentrum. Die gut besuchte Veranstaltung wurde umrahmt durch die musikalischen Darbietungen des Entertainers Johann Fluch. Die Spitze der maskierten Teilnehmer der Veranstaltung waren natürlich die Organisatoren des Pensionistenclubs mit dem „Clown-Motto“. Zum runden Abschluss stellte sich dankenswerter Weise die Kaffee-Konditorei Moshammer mit 100 Faschingskräpfen ein, wünschte viel Spaß und versprach, das Brauchtum des Kräpfenschmauses nicht abkommen zu lassen. Der Aufruf zum Tanz der beiden Vorsitzenden des Clubs Ingrid Biringer



und Eva Wieser wurde mehr als wörtlich genommen und ausführlich bis zum Ausklang des Faschings 2014 genossen.

## Ab Hof Messe Wieselburg – Sonntagberger erfolgreich!

Wir gratulieren den Sonntagberger Teilnehmern der diesjährigen „Ab Hof Messe“ in Wieselburg recht herzlich! Es ist ein besonders Qualitätszeugnis, bei der Ab Hof Messe in Wieselburg eine Medaille zu erlangen.

Eine Auszeichnung in Gold hat Herr Konrad Bogenreiter (0664 / 164 12 97) für den Blütenhonig und Waldhonig erhalten. Er freute sich heuer über die 4. Goldmedaille in Folge und über das Ergebnis seines qualitativ hochwertigen und gesundheitlich wertvollen Honigs.



Auch Herr Manfred Gröbl aus Baichberg (Tel.Nr. 0676 / 63 89 277) erhielt für seinen Sonntagberger Waldhonig eine Goldmedaille. Die Freude darüber ist nicht nur bei ihm, sondern besonders bei seinen beiden Enkelkindern Matthias und Michael Tatzreiter, die ihm tatkräftig bei der Honigernte geholfen haben, sehr groß.



## KSV Böhler Ybbstal Sonntagberg

Österreichische Meisterschaft in den Lateinamerikanischen Tänzen in drei Klassen am 1. März im Böhlerzentrum Nach mehreren Jahren Pause ist es dem KSV Böhler Ybbstal Sonntagberg in Zusammenarbeit mit dem Tanzsportklub Schwarz Weiss Baden wieder gelungen, eine hochkarätige Tanzveranstaltung im Böhlerzentrum auszurichten.





## 10 Jahr-Jubiläum Huber's KFZ-Klinik

Im Rahmen eines zweitägigen Festes feierte die Firma „Huber's KFZ-Klinik“ ihr 10-jähriges Jubiläum. Zahlreiche Besucher – darunter auch Bgm. Thomas Raidl – gratulierten Firmenchef Leopold Huber und seinem Team.

Dieses Mal fanden die Österreichischen Meisterschaften in Lateinamerikanischen Tänzen in den Klassen D, C und B statt.

80 Paare aus ganz Österreich kämpften dabei um wichtige Punkte und um den Aufstieg in die jeweils nächste Klasse. Die zahlreichen Zuschauer, Freunde und Verwandte der Tanzpaare feuerten die Athleten an und es war eine großartige Stimmung im Saal.

Showblocks lockerten die Sportveranstaltung auf und dabei konnten die Zuseher Österreichs Tanzelite in den Standard-Tänzen und auch eine lustige Einlage im Jive, was dem Rock'n'Roll sehr ähnlich ist, bestaunen.

Das Publikum war begeistert von den wunderschönen Kostümen und den heißen südamerikanischen Rhythmen.

Die Funktionäre des KSV bedanken sich bei den Wertungsrichtern, der Turnierleitung sowie bei allen Sponsoren und Mitwirkenden für die Unterstützung bei der Ausrichtung der Veranstaltung.



## Seniorenbund, Ortsgruppe Sonntagberg

Nach einem gemütlichen Faschingsausklang im GH Kohlhofer folgte am Montag, 10. März, ein informativer Nachmittag mit Dr. Alexander Lindemeier, Lungenfacharzt in Waidhofen / Ybbs. Symptome, Ursachen und mögliche Behandlungen bei Asthma und der schwerwiegenderen Lungenerkrankung COPD wurden den interessierten ZuhörerInnen anschaulich erklärt und näher gebracht. Die Obfrau Rosa Rimpl lud im Anschluss zu den abwechslungsreichen Tagesfahrten ab April herzlich ein.



## Club der Altgemeinderäte – Besuche beim Buchbinder und im Gemeindearchiv

Im Zuge der monatlichen Treffen stattete der Club der Altgemeinderäte im März dem Buchbindermeister Walter Gstettenhofer aus Böhlerwerk einen Besuch ab. Gstettenhofer ist noch einer der letzten Buchbinder, der in reiner Handarbeit heften, prägen, binden und vergolden kann. Sein Wissen verdankt er den bis zu 300 Jahre alten Überlieferungen, die er mit neuen Ideen verbindet.

Ein weiterer Besuch wurde im Februar dem Gemeindearchiv abgestattet, Archivar Erwin Wimmer und Jutta Eblingger stellten die umfangreiche Sammlung von Dokumenten und Fotomaterial den Clubmitgliedern vor.

## Dabei sein war alles!

Am 13. März war es wieder soweit: Der Pensionistenverband Club Böhlerwerk matchte sich mit den Bezirksmeistern im Kegeln - dem Pensionistenverband Amstetten - auf den Bahnen des Volksheimes Allersdorf in Amstetten und konnte einen Durchschnittserfolg erzielen. Dabei sein war das Motto und ja nicht auf geben! Die Anspornung auf bessere Ergebnisse war das Motto und ist sicherlich für die kommende Saison das Ziel.





## Aus unseren Schulen und Kindergärten



### Gemeinsame Feier im Kindergarten Rosenau

Auch heuer besuchten uns Bürgermeister Thomas Raidl und Gemeinderätin Genoveva Leitner zu einer vorweihnachtlichen Festfeier. Alle 3 Gruppen des Kindergartens Rosenau gestalteten im Bewegungsraum eine besinnliche Stunde bei der Musizieren, Singen sowie der Weg zur Krippe im Mittelpunkt standen. Dieser bereits traditionelle Besuch bildete für uns alle den Höhepunkt in der Adventzeit.



### Zahnarztbesuch Kindergarten Böhlwerk

Spielerisch wurden die Kinder der Gruppe 2 auf den Besuch der Zahnarztpraxis von Dr. Plattner in Rosenau vorbereitet. Ohne Angst nahm ein Kind nach dem anderen am Behandlungssessel Platz.

„Der Herr Doktor schaut ja nur wie viele Zähne ich habe!“

Zur Belohnung gab es für jedes Kind eine Zahnbürste und Zahnpasta.

Danke an das Team „Dr. Plattner“ für die freundliche Atmosphäre in der Praxis.



### „MISTER DOG“ Fest im Kindergarten Sonntagberg

Mister Dog ist ein Stoffhund, der die Kinder während des spielerischen Englisch lernens im Kindergarten wöchentlich besucht.

Da die Kinder von Mister Dog so begeistert sind, haben wir den Fasching als Anlass genommen, ein gemeinsames Mister Dog Fest zu feiern.

Mit vielen Spielen rund um das Thema HUND, selbstgemachten Hundekostümen und einer gemeinsamen Würsteljause wurde es ein sehr lustiges, gelungenes Fest!



## Auszeichnung für die VS Böhlerwerk

Die Kinder der 1. Klasse der VS Böhlerwerk nahmen am Projekt „Die Welt mit mathematischen Augen sehen“ mit ausgezeichnetem Erfolg teil.

So wurden im Mathematikunterricht mit ihrer Lehrerin VOL Uli Schuldner und der Studentin Magdalena Aigner geometrische Formen auch in der Natur gesucht. Die Kinder wurden im Schulhof fündig, fotografierten das Gefundene und ließen ihrer Phantasie beim Weiterzeichnen freien Lauf.

Die Johann Kepler Universität in Linz lud die Siegerklassen zu einer kleinen Feier ein. Die Kinder präsentierten ihre ausgezeichneten Arbeiten und nahmen voller Stolz ihren Preis entgegen.

25 Eintrittskarten für das Ars electronica Center in Linz bildeten eine weitere Überraschung für die Kinder.

## Musik verbindet - Großartiges Konzert von 4 Schulen im Böhlerzentrum am Samstag, 29. März

Im Rahmen der Musikschulkooperation präsentierten mehr als 200 Kinder der Volksschulen Rosenau, Böhlerwerk, Kematen und der NMS Sonntagberg musikalische Gustostückerl für jeden Geschmack.

Ein gemeinsames Anfangs – und Schlusslied machte großen Eindruck und zeigte von der wunderbaren Vernetzung der Schulen. SchülerInnen,



LehrerInnen und Eltern von verschiedenen Schulen knüpfen ein Netzwerk und arbeiten miteinander.

Jede Klasse bereitete ein besonderes Highlight vor. So konnte man sich an einem steirischen Volkstanz der 2. Klasse der VS Rosenau ebenso erfreuen wie an einem rhythmisch exakt ausgeführten Bodypercussionstück der 20 Drittklässler. Einen rhythmischen „Guten Abend“ wünschte die 4. Klasse mit einem Boomwhackersstück. Die 1. und 2. Klasse der VS Böhlerwerk präsentierte ein wunderbares Frühlingslied begleitet auf Orff- Instrumenten. Auch der Regenschirmtanz der Dritt- und Viertklässler begeisterte alle BesucherInnen. Die SchülerInnen der NMS boten das Largetto von Mozart wirklich eindrucksvoll dar. Auch der Song Only you wurde mit Orff-Instrumenten begleitet und toll vorgetragen. Sogar das Thema der Mülltrennung wurde durch Spielen und Singen durch die Kematner SchülerInnen behandelt.

Besonderer Dank gebührt den Musikschullehrerinnen Lucia Scherzenlehner und Maria Fuchsluger sowie den Klassenlehrerinnen, die mit viel Einsatz und Geduld diese hervorragenden Leistungen der Kinder zur Umsetzung brachten.



## NMS Sonntagberg - Besuch der 2a am Gemeindeamt

Am Dienstag dem 11. März besuchte die 2a-Klasse der NMS Sonntagberg im Rahmen des Unterrichts in Geschichte



und Politische Bildung das Gemeindeamt und den Bürgermeister unserer Marktgemeinde Sonntagberg. Informationen über die Lage der Gemeinde, den Tourismus, die verschiedenen Ortsteile, sämtliche Arbeitgeber sowie Ein- und Ausgaben innerhalb der Gemeinde, erhielten wir von Bgm. Thomas Raidl.

Am Meldeamt und in der Bürgerservicestelle erfuhren wir von Martina Hinterleitner allerlei Wissenswertes über ihre Arbeit. Anschließend besichtigten wir den Sitzungssaal, wo uns nach Ablauf einer nachgestellten Gemeinderatssitzung 200 Euro für unser Buchprojekt übergeben wurde.



## Kindergarten Böhlerwerk in der Bäckerei Moshammer

Die Zeit des Besuches in der Bäckerei Moshammer verging viel zu schnell. Die Kinder durften mit ihrer Pädagogin Christa Kreismayr und ihrer Kinderbetreuerin Ingrid Schlöglhofer aus Teig Gebäck formen. Sehr faszinierend waren die großen Maschinen und der Backofen. Die kleinen, fleißigen Bäcker durften ihre selbst gemachten Stücke mitnehmen. Herzlichen Dank an das Team Moshammer!

## Schauspielworkshop

Viele neue Blickwinkel eröffnete uns der Schauspielworkshop.



Mitte Dezember kam der Schauspieler Nikolaus Firmkranz am Vormittag in die Schule. Jede Klasse hatte ihn zwei Stunden. In diesen zwei Stunden machte er mit uns Schauspielübungen.

Er erzählte uns auch von seinen Erfahrungen als Schauspieler und von seiner Ausbildung am Max Reinhardt Seminar in Wien. Interessant fanden wir auch, dass Herr Firmkranz bereits in bekannten Serien wie „SOKO Kitzbühel“ mitgespielt hat.

Die erste Doppelstunde von dem Freigegegenstand „Darstellendes Spiel“ verbrachten wir wieder mit Herrn Firmkranz. In der ersten Stunde konnten wir ihm viele Fragen stellen z.B. Wie lerne ich meinen Text am besten auswendig. In der zweiten Stunde machten wir weitere spannende Schauspielübungen!

Marlene Gruber & Viktoria Pflügl

## Vor den Vorhang bitte:

Die 2a Klasse der NMS Sonntagberg überreichte den Erlös des selbst organisierten Adventmarktes in der Höhe von EUR 1.050,- an die Elterninitiative des St. Anna Kinderspitals. Wir gratulieren zu diesem sozialen Engagement!





## Skikurs

In der Woche von 13. bis 17. Jänner machten sich die 2. und 3. Klassen der NMS Sonntagberg auf den Weg in die Steiermark auf die Planneralm. Nach einem gemeinsamen Mittagessen und nach der Gruppeneinteilung ging es gleich ab auf die Piste. Das Schifahren machte den Schülerinnen und Schülern großen Spaß, vor allem weil auch das Wetter größtenteils mitspielte. Alle konnten in dieser Woche einiges dazu lernen und ihre Fahrtechniken verbessern. Auch am Abend wurde es nie langweilig. Neben Spieleabenden, Kegeln und Pizzaessen gab es auch einmal eine gemeinsame Fahrt mit der Rodel, was natürlich für die Schülerinnen und Schüler ein besonderes Highlight war.



## NMS Sonntagberg Volleyballbezirksmeister

Nach mehrjähriger Unterbrechung nimmt die Neue Mittelschule Sonntagberg im laufenden Schuljahr wieder an der Schülerliga Volleyballmeisterschaft für Mädchen teil. Die Vorrundenspiele auf Bezirksebene verliefen überaus

erfolgreich – die Mannschaft um Kapitän Katharina Drani konnte 7 von 8 Spielen gewinnen.

Im Finalspiel um den Bezirksmeistertitel am 29.01. konnte Dipl.-Päd. Johann Deutsch die Spielerinnen gut auf den Gegner einstellen, und damit war gegen die SMS St. Valentin/Schubertviertel ein offener Schlagabtausch möglich.

Den ersten Satz gewann Sonntagberg nach sehr ausgeglichenen Ballwechseln knapp mit 25 : 23. Voller Selbstvertrauen dominierten die Mädchen dann auch im zweiten Satz mit 25 : 19 und holten den Bezirksmeistertitel mit 2 : 0 ins Ybbstal.

## Schwimmtage

Vom 19. bis 22. November 2013 fuhren wir täglich ins Hallenbad Losenstein, um uns im Schwimmen zu schulen. Schon im Bus herrschte trotz langer Fahrtzeit stets ausgelassene Stimmung, weil wir immer lustige Lieder sangen.

Als wir um neun Uhr endlich ins Bad durften, konnten wir es gar nicht erwarten, uns endlich ins kühle Nass zu stürzen. Nach einer kurzen Besprechung mit unseren Lehrern ging dann richtig die Post ab. Wir übten Kopfsprünge, Rückenschwimmen, Tauchen, Längen schwimmen u.s.w.

Jeder konnte gute Fortschritte verzeichnen, auch unsere vier Anfänger erlernten das Schwimmen mühelos.



So konnten wir am Ende der 4 Tage alle ein Schwimmabzeichen machen.

Nur eine kurze Jausenpause konnte uns aus dem Wasser locken, denn zu Mittag mussten wir uns schon wieder auf den Heimweg machen.

ES WAREN VIER TOLLE SCHWIMMTAGE !!!

Die 1a und 1b Klasse

## Bald ist es wieder soweit ...

... und der Vorhang in der Festhalle Rosenau wird sich zu einem besonderen Erlebnis heben: Schülerinnen und Schüler der NMS Sonntagberg haben im vergangenen Schuljahr ein Buch und ein Musical über „Amanda, die Schulfée“ und deren Abenteuer geschrieben und komponiert. Seit Jänner wird eifrig geprobt, um den Besuchern einen unterhaltsamen Abend zu bieten. Auch das Buch wird in den kommenden Tagen in der Druckerei fertiggestellt und bei den Vorstellungen zum Kauf angeboten.



Eintritt: VVK: 7 Euro  
Abendkasse: 9 Euro  
Kinder ab 6 Jahren: 4 Euro

Die Schulgemeinschaft der NMS Sonntagberg lädt Sie herzlich ein und freut sich auf Ihren Besuch!

Aufführungen:

Freitag,	16. Mai 2014	19:30 Uhr
Freitag,	23. Mai 2014	17:00 Uhr
Samstag,	24. Mai 2014	19:30 Uhr



## PVS Gleiß von LR Schwarz für regionale Zusammenarbeit ausgezeichnet

Durch die Teilnahme bei der Initiative „Schule.Leben.Zukunft“ wurde das Bewusstsein für die Bedeutung unserer Volksschule im Zusammenspiel mit Gemeinde, Hort, Vereinen und Firmen in der Region geschärft.

Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz bedankte sich bei der Privativolksschule Gleiß im Zuge einer Festveranstaltung im Auditorium Grafenegg für ihre regionale Verbundenheit und ihre enge Zusammenarbeit mit Hort, der Gemeinde, Vereinen und der örtlichen Wirtschaft. Im Rahmen der Initiative „Schule.Leben.Zukunft“ hat sich die Privativolksschule Gleiß mit Direktorin Barbara Wildling intensiv damit auseinandergesetzt, welchen Beitrag sie für ein gelungenes Miteinander leistet und welche Bedeutung der Schulstandort für unsere Gemeinde und die Region hat.



## Lehrausgang Apotheke

Die erste Klasse der FSB Gleiß hatte in Sozialberufskunde die Gelegenheit den Beruf der pharmazeutisch-kaufmännischen Assistentin (PKA) kennen zu lernen. Dazu marschierten sie in Begleitung ihrer Lehrerin Monika Gratzer zur Apotheke nach Rosenau. Dort erhielten sie von Fr. Mag. Evelyne Rapatz viele Informationen über diesen sehr interessanten und abwechslungsreichen Beruf. Sie erklärte ihnen die täglichen Aufgaben einer PKA, die Bestellung, die Warenübernahme und den Kundenkontakt. Damit bekamen die SchülerInnen eine recht genaue Vorstellung von diesem Lehrberuf, dessen Lehrzeit 3 Jahre dauert. Frau Mag. Rapatz betonte, wie wichtig in diesem Beruf die Kompetenzen Genauigkeit (z.B. beim Einordnen der Medikamente), Verlässlichkeit und Freundlichkeit sind. Einige SchülerInnen erhielten auch die Gelegenheit, das Abmischen von Salben oder Befüllen von Medikamentenkapseln auszuprobieren.

## Besuch im Kindergarten

Die Kinder der 1. Klasse der PVS Gleiß waren zu Besuch im Kindergarten Rosenau. Dort hatten die Kindergartenkinder ein tolles Programm vorbereitet, welches sie stolz den Schülerinnen und Schülern der 1. Klasse präsentierten. Im Anschluss an das gemeinsame Singen und Tanzen hatten die Kinder die Möglichkeit, sich beim Spielen näher kennenzulernen und voneinander zu lernen.



Das Zusammentreffen begeisterte nicht nur die Kindergartenkinder, auch die Schülerinnen und Schüler fühlten sich sehr wohl.

## FSB Gleiß schenkt 1572 mal Wärme

Viele Wochen strickten die Schüler/innen und Lehrerinnen der FSB Gleiß, unterstützt durch ihre Mütter, Großmütter, Nachbarinnen und Gollis kleine Wollhäubchen für die Aktion „Das große Stricken“ der Caritas und der Firma Innocent. Seit Anfang Jänner sind die Häubchen auf den Innocent-smoothies in den Supermärkten zu kaufen. Für jedes verkaufte Fläschchen mit Mützchen spendet Innocent 20 Cent an die Caritas, um ältere Menschen warm durch den Winter zu bringen. Dieses Jahr wurde das Ergebnis der Vorjahre bei weitem übertroffen und es konnten 1572 Woll-Häubchen an Christian Köstler von der Pfarr-Caritas Mostviertel übergeben werden. Damit wurden fast 315 Euro für die Caritas „erstrickt“, wofür sich Hr. Köstler sehr herzlich bedankte.



## Wissensworkshop „Mostviertler Energy Challenge“

SchülerInnen der Privaten Neuen Mittelschule Gleiß rüsten sich bereits heute für die Klimazukunft. „Schon heute an Morgen denken“. Unter diesem Motto





steht die „Mostviertler Energy Challenge“, welche von den LEADER Regionen Moststraße und Kulturpark Eisenstraße in Kooperation mit dem GVU Amstetten, Melk und Scheibbs ins Leben gerufen wurde. Die „Mostviertler Energy Challenge“ richtet sich dabei an SchülerInnen der 7. und 8. Schulstufe in den Regionen Most- und Kulturpark Eisenstraße, die sich aktiv gegen die drohende Klimazukunft einsetzen möchten.

Der erste Teil der „Mostviertler Energy Challenge“ besteht aus einem interaktiven Workshop, wo SchülerInnen ihr Wissen zu den erneuerbaren Energien vertiefen können. Der zweite Teil stellt die eigentliche Challenge, also den Wettbewerb dar. Hier schlüpfen die SchülerInnen in die Rollen von Klimaforschern, Wissenschaftlern und Ingenieuren und messen ihr Wissen mit 17 anderen Schulklassen.

Am 19. März war es endlich soweit. Die SchülerInnen der 3. Klasse der PNMS Gleiß starteten voller Elan in die „Mostviertler Energy Challenge“. Bei einem abwechslungsreichen Workshop konnten die SchülerInnen bei zwei Stationen ihr Wissen zu den Themen Sonnen-, Wind- und Bioenergie, Wasserkraft, Erdwärme und Energiesparen vertiefen. So konnten die SchülerInnen auf spielerische Art und Weise den Aufbau einer Windkraftanlage erlernen und eine echte Photovoltaikzelle in Händen halten. Mit viel Spaß und Spannung konnten sich die SchülerInnen umfangreiches Wissen aneignen und wurden so regelrecht zu Klimaforschern.



Schüler geklärt. Eine gezielte Nachbereitung sowie Einzelgespräche gemeinsam mit den BO-Lehrerinnen sind ein weiterer Schritt, um den Weg nach der Neuen Mittelschule bestens vorzubereiten. Berufsorientierung ist im Bildungszentrum Gleiß ein wichtiger und wesentlicher Bestandteil im Unterricht für unsere heranwachsenden Jugendlichen.



## OSTERN

Der Osterhügel wird schon grea,  
jetzt legts nur fleißig meine Heah,  
mir brauchan d'Oa bald zum Verstecka,  
der Winter hat den Wanderstecka.

Jetzt wachsen d'Bleamerl umadum  
und d'Fenster blitzn in der Sunn.  
Lasst oft ah's Wolkenlamperl schnell,  
a Flankerl falln vom weißen Fell,

das macht nix, d'Sunn frissts wieder auf,  
der Frühling hat jetzt's Hüatl auf  
und's grande Zepter in der Hand,  
mit dem regiert er's ganze Land.

Bald hört mas frohe Kindergschroa,  
wanns suachan nach de gfarbten Oa.  
Und schlagt das Wetter doh noh um,  
na, dann versteck mas in der Stubm.

Walter Holzreiter



## Gleißer Schüler erleben Berufswelt hautnah - Schnuppertage und Bildungsmeile

Alle Schüler der beiden vierten Klassen der Privaten Neuen Mittelschule Gleiß setzten sich eine Woche lang intensiv mit ihrer eigenen Zukunft auseinander. Die ersten drei Tage ‚schnupperten‘ sie in Betrieben und/oder weiterführenden Schulen, am Donnerstag und Freitag wurden im Rahmen der Bildungsmeile sechs verschiedene Betriebe im Raum Amstetten besucht. Durch diese BO-Intensivwoche werden so manche Fragen („Ist diese Schule die Richtige für mich?“, „Bin ich für diesen Job geeignet?“, etc.) für den

# Kundmachungen - Verlautbarungen – Amtliche Mitteilungen

## Gemeinderats- und Gemeindevorstandssit- zungen im Dezember und Februar

### Auszug aus der Tagesordnung und Beschlüsse

#### » Sanierung des Geländers beim Zu- gang zum „Oismühlsteg“

Das Holzgeländer beim Zugang zum Ybbssteg war aus sicherheitstechnischen Gründen nicht mehr tragbar.

Um die Sicherheit der Wegbenutzer gewährleisten zu können, wurde umgehend eine neue Absturzsicherung hergestellt. Kostenpunkt für die Bauarbeiten (Fundamente etc.) EUR 16.500,- (netto). Das Gelände stammt von der alten Gerstlbrücke, welches nunmehr wieder zum Schutze unserer Bevölkerung sinnvoll eingesetzt wird.



» **Diverse Arbeiten für eine bessere Entwässerung der Gemeindestraßen** im Bereich Nellingstraße und Bahnübergang Luegbichl – insgesamt EUR 12.000,- (exkl. MWSt.)

» **Reinigung und Kamerabefahrung** der gesamten Abwasserentsorgungsanlage im Ortsteil Hilm.

Im Zuge dieser – von der Wasserrechtsbehörde vorgeschriebenen Maßnahme – wird auch eine genaue digitale Erfassung der Leitungen und Hausanschlüsse durchgeführt. Die Kosten für

die Gemeinde – nach Abzug der Förderungen – betragen EUR 13.000,-.

#### » Archivordnung

Entsprechend der landesgesetzlichen Regelungen wurde für die Führung und den Betrieb des Gemeindearchivs eine eigene Archiv- und Benutzungsordnung beschlossen.

Weiters bewilligte der Gemeinderat einige Adaptierungsarbeiten der Archivräume (Beleuchtung, Mobiliar)

#### » Unterstützung des Buchprojektes der NMS Sonntagberg

» **Investitionszuschüsse für Kleininvestitionen** der KSV Sektionen Stock und Fußball in der Höhe von insgesamt EUR 1.000,-

» **Sanierung Galgenleithen:** Der gern benutzte Weg zwischen Bruckbach und Rosenau im Bereich der Galgenleithen wurde schon vor längerer Zeit seitens der ÖBB (Grundeigentümer) aus Sicherheitsgründen gesperrt.

Nach jahrelangen Verhandlungen konnte nunmehr seitens der Gemeinde eine erfreuliche Lösung mit den ÖBB erreicht werden. Die Marktgemeinde Sonntagberg stellte den Weg neu her. Im Gegenzug errichteten die ÖBB einen adäquaten Sicherheitszaun. Die Benützung des Weges wird nach Abschluss der letzten notwendigen Arbeiten in wenigen Wochen „auf eigene Gefahr“ wieder möglich sein!



» **Dachreparatur** bei der Aufbahrungshalle Gleiß EUR 1.650,-

» **Weitere Auftragsvergaben beim Feuerwehrhaus Doppel**  
Dank der enormen freiwilligen Leistungen der FF Doppel schreiten die Arbeiten für das neue Feuerwehrhaus zügig voran. Das Projekt befindet sich im geplanten zeitlichen und finanziellen Rahmen.





Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe der Dachdecker- und Spenglerarbeiten, der Fenster und Türen sowie der Portalschlosserarbeiten. Volumen dieser weiteren Auftragsvergaben EUR 86.000,- (exkl. USt)



» **Übergabe von 8 Wohneinheiten an neue Mieter in Rosenau:** Anfang April konnten den Bewohnern der Wohnanlage in Rosenau (Siedlung Amstetten) die Schlüssel für ihr neues Heim übergeben werden. Mit dem Bau des zweiten Wohnblocks und weiteren Reihenhäusern in der Sonnensiedlung soll ehe baldigst begonnen werden.

## Weitere Neuigkeiten aus der Gemeindestube

» in den nächsten Wochen wird ein weiterer Teilbereich der Landesstraße auf den Sonntagberg neu asphaltiert. Auch allfällige Arbeiten für die Herstellung und Renovierung von Nebenanlagen wurden vom Land NÖ bewilligt.



» **Projekt für das betreubare Wohnen in Gleiß im Zeitplan!**

Sie haben Interesse? Nähere Informationen unter 02732 / 83393 (GEDESAG) oder am Gemeindeamt.

## KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat beabsichtigt das Örtliche Raumordnungsprogramm zu ändern.

Der Entwurf wird gemäß §21 des NÖ-Raumordnungsgesetzes 1976, LGBl. 8000-26, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit vom **22. April bis 4. Juni 2014**, im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf der Abänderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.



### » Kanal- und Wasserprojekt Windberg/ Baichberg

Für alle betroffenen Liegenschaftseigentümer findet am Montag – 5. Mai – um 19 Uhr eine Informationsveranstaltung in der Festhalle Rosenau statt.

## Klimaaktionswoche 2014 in der Marktge- meinde Sonntagberg

Auch 2014 wollen wir in unserer Gemeinde eine Klimaaktionswoche von Montag 2. Juni bis Freitag 6. Juni veranstalten. Im Rahmen der Klimaaktionswoche werden folgende Aktivitäten in der Marktgemeinde Sonntagberg durchgeführt:

- > **Müllvermeidung** - Vortrag eines Studenten, der ein Jahr lang versuchte ohne Müll auszukommen, als Praxisbericht in den Neuen Mittelschulen
- > **Schwerpunkttag FairTrade** - die Marktgemeinde Sonntagberg will eine FairTrade Gemeinde werden. Im Rahmen der Klimaaktionswoche sollen die Möglichkeiten von FairTrade aufgezeigt werden.
- > Weiters vorgesehen sind **Kino im Cafe Moshammer** mit Diskussionsmöglichkeit, ein Schwerpunkttag zu **Elektromobilität** sowie ein Vortragabend zu **Genuss und Vielfalt im Garten**

Über das Detailprogramm wird im Mai informiert werden. Wir haben uns wiederum bemüht ein interessantes Programm zu erstellen. Es geht um die unzähligen Möglichkeiten, unseren Planeten Erde lebenswert zu gestalten.

Johann Wagner und Josef Rimpl im Namen des Teams **SENUM** - Sonntagberg Energie-Natur-Umwelt-Mobilität.

## Jugendkarte 1424

Das Anmeldeformular findest du online unter [www.1424.info](http://www.1424.info):

1. Fülle den Antrag vollständig aus.
2. Lege ein aktuelles Passfoto von dir und eine Kopie eines Dokumentes (Meldezettel, Staatsbürgerschaftsnachweis, Reisepass - die Seite mit deinen Daten oder Personalausweis) bei.
3. Gib den vollständigen Antrag einfach in deiner Gemeinde ab. Fertig!

## Pflanzenkrankheit „Feuerbrand“

Die Pflanzenseuche wird durch das Bakterium *Erwinia amylovora* herangerufen. Große wirtschaftliche Schäden – vor allem an Apfel- und Birnbäumen, (Streuobstbäume, Intensivobstbauflächen) sowie an bestimmten Ziergehölzen – alle aus der Familie der Rosengewächse – werden verursacht.

Feuerbrand ist eine gefährliche Pflanzenkrankheit, für Mensch und Tier besteht aber keine Gefahr!

Die leicht übertragbare Krankheit wurde als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der Meldepflicht eines jeden Gemeindebürgers!

Wir bitten Sie daher eindringlich, jeden Verdacht sofort am Gemeindeamt zu melden oder direkt unseren **Feuerbrand-Beauftragten**, Herrn **Günther Willim** unter der Telefonnummer **07448 / 2279** zu kontaktieren!!



## Europawahl 2014



### Amtliche Mitteilung - Wahlinformation Europawahl 2014

Stadtgemeinde XXX  
1234 Musterort

Enthält Ihre amtliche Wahlinformation  
gemäß § 24 Abs. 3 EuWO!



XXXX/XXXX

Österreichische Post AG  
Info.Mail Entgelt bezahlt

Herrn  
Max Mustermann  
Mustergasse 2  
1234 Musterort

Kundmachungen – verlautbarungen

## WAHLSERVICE ZUR EUROPAWAHL 2014

Am 25. Mai wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Europawahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Mai eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2014“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Code für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strichcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 25. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Dafür haben Sie nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) Ihre Wahlkarte beantragen.

**UNSERE TIPPS.** Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 21. Mai. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 25. Mai 2014, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese „Amtliche Wahlinformation“. Unsere Arbeit wird dadurch wesentlich erleichtert.



Achtung: Die angebrachten Strichcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.



☎ 02742-22144



## Gratis Energie von der Sonne

Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und Zusatzheizung sind längst Stand der Technik und liefern zuverlässig kostenlose Energie.

Thermische Solaranlagen werden je nach Größe und Ausführung für die reine Warmwasserbereitung, als Zusatzheizung oder auch für die Schwimmbaderwärmung eingesetzt.

## Warmwasserbereitung

Eine einfache Solaranlage liefert warmes Wasser für Küche und Bad. Über das Jahr betrachtet kommen bis zu 70 Prozent des Warmwassers von der Sonne, der Rest vom Heizkessel. Für einen Vier-Personen-Haushalt genügen 6 bis 8 Quadratmeter Flachkollektoren in Verbindung mit einem 300 bis 400 Liter Warmwasserspeicher. In ihrer Lebensdauer von mindestens 25 Jahren spart die Solaranlage rund 75.000 Kilowattstunden Heizenergie und damit 10.000 Liter Heizöl oder 8.500 Kubikmeter Gas ein. Darüber hinaus verlängert sie die Lebensdauer Ihres Heizkessels, weil dieser im Sommer nicht mehr betrieben werden muss.

## Wärme für Ihr Haus

Immer häufiger werden größere Solaranlagen installiert. Sie sorgen für Warmwasser und unterstützen gleichzeitig die Raumheizung. Das spart Kosten, Brennstoff und Emissionen! Für ein gedämmtes Einfamilienhaus von 130 Quadratmetern Wohnfläche sind ca. 15 bis 25 Quadratmeter Kollektorfläche und ein Solarspeicher mit 1.000 bis 1.500 Liter Volumen sinnvoll. Damit werden jedes Jahr 25 bis 35 Prozent der Heizkosten gespart.

## Warmes Wasser für Ihr Schwimmbad

Sonnenwärme eignet sich auch hervorragend zur Erwärmung von Schwimmbädern. Eine größere Solaranlage (z. B. zur Raumheizung) kann problemlos ein Schwimmbad im Sommer erwärmen.



© Rainer Burger

Die einfachste Form der Schwimmbaderwärmung ist die Verwendung von Solar-Schwimmbadabsorbern, die allerdings weder Warmwasserbereitung noch die Beheizung von Wohnräumen ermöglichen.

Weitere Informationen zum Thema Solaranlagen erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter 02742 / 221 44, Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr und Mittwoch von 9 bis 17 Uhr, [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at) oder [www.enu.at](http://www.enu.at)



## ÖFFNUNGSZEITEN AM GEMEINDEAMT

Wir sind immer bemüht, für Sie da zu sein. Daher möchten wir die Parteienverkehrszeiten in Erinnerung rufen:

Gemeindeamt:  
Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr  
Dienstag zusätzlich von 13:00 bis 18:30 Uhr

Sprechtage Bürgermeister Thomas Raidl:  
Montag von 8:00 bis 10:00 Uhr  
Freitag von 11:00 bis 12:30 Uhr

Sprechtage Vizebürgermeister Friedrich Huber:  
Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr

Weitere Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich!

## Termine nächste öffentliche Gemeinderatssitzungen:

28. April 18 Uhr  
23. Juni 18 Uhr

Jeweils im Sitzungssaal der Gemeinde. Wir laden die Bevölkerung herzlich dazu ein!

## Seniorenurlaub

Der heurige Seniorenurlaub wird nach 7072 Mörbisch/See, Hotel-Restaurant Burgenländerhof führen;

Termin: 22. bis 29. Juni 2014

Nähere Informationen und Anmeldeformulare erhalten Sie beim Sozialamt (Herrn Holzfeind) unter der Nummer 07448/2290-15.

Der Urlaub kostet pro Teilnehmer  
im Doppelzimmer EUR 266,00  
im Einzelzimmer EUR 371,00  
zuzüglich Ortstaxe EUR 1,50 pro Person und Tag.

Die Fahrkosten (EUR 50,- pro Teilnehmer) werden von der Marktgemeinde Sonntagberg übernommen.

kundmachungen – verlaubarungen



## Pensionierung Rosa Rumpf und Eva Holderbaum

Im Rahmen der Weihnachtsfeier verabschiedeten wir unsere Kolleginnen Rosa Rumpf und Eva Holderbaum in den wohlverdienten Ruhestand.

Rosa Rumpf war 24 Jahre als Reinigungskraft in der Neuen Mittelschule Rosenau-Sonntagberg tätig.

Eva Holderbaum arbeitete 20 Jahre als Schulwartin in der Volksschule Böhrlerwerk.

Wir danken den beiden Kolleginnen für ihre wertvolle Mitarbeit und wünschen auch auf diesem Wege nochmals alles Gute für die Zukunft!

## JOBBÖRSE

## Elektrotechnik Schachner GmbH sucht zur Verstärkung des Teams:

Techniker/in (Mechaniker/in oder Elektriker/in) für mechanische Reparaturen und Montage von Elektrobikes EUR 1.792,- Brutto – Überbezahlung je nach Qualifikation möglich.

Schriftliche Bewerbungen schicken Sie bitte an:

Schachner GmbH,  
Gewerbepark Pölla 6,  
3353 Seitenstetten,  
office@elektrobikes.com



## Geburten in Sonntagberg

Im Frühjahr 2014 durften wir folgende kleine GemeindegängerInnen mit einem Startpaket der Gemeinde herzlich begrüßen:

- > Jonas Seisenbacher
- > Katrin Schartmüller
- > Marco Tatzreiter
- > Josephina Elina Grill
- > Luisa Kaltenbrunner
- > Alexander Kilian Pöchlhammer
- > Ensar Kaya
- > Sidem Donik Uludag
- > Judith Ecker
- > Katharina Fink
- > Franz Xaver Michael Reibl
- > Lukas Mayr
- > Laura Wagner
- > Sebastian Ahrer
- > Valentina Aigner
- > Lorenz Scheiblauer

## MUTTER-ELTERN-BERATUNG mit Kinderarzt Dr. Gerhard Kusolitsch

Jeweils von 14:15 bis 15:00 Uhr im Sozialzentrum Rosenau/S. (Aufgang links neben RAIBA):

- > Mittwoch, 14. Mai 2014
- > Mittwoch, 11. Juni 2014

## Geburten – Anmeldungen von Neugeborenen

Aufgrund einer Gesetzesänderung nehmen die zur Ausstellung der Geburtsurkunde zuständigen Standesämter sofort die Wohnsitzanmeldungen vor. Da den Eltern somit der Weg zum Gemeindeamt erspart wird, ergibt sich nunmehr das Problem, dass viele wichtige Informationen sowie das Willkommensgeschenk der Gemeinde nicht immer weitergegeben werden können.

Wir bitten daher alle „frisch gebackenen“ Eltern, sich nach der Geburt am Gemeindeamt zu melden. Wir sind Ihnen auch gerne bei sämtlichen anfallenden Formalitäten wie z.B. Antrag auf Familienbeihilfe, Familienpass, Infos betreffend Mutterberatung etc. behilflich!

## Die Zahngesundheitserzieherin kommt am 14. Mai in die Mutter-Eltern-Beratungsstelle nach Rosenau

Seit dem Jahr 2008 besuchen ZahngesundheitserzieherInnen vom Projekt Apollonia 2020 stark frequentierte Mutter-Elternberatungsstellen in ganz Niederösterreich. Sie informieren die Eltern über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern. Die Zahnpflege soll ja bereits mit dem 1. Milchzahn beginnen und ist für die Gesundheit der Zähne sehr wichtig. Bis zum Volksschulalter ist das Nachputzen der Zähne durch die Eltern notwendig!



**APOLLONIA 2020**  
Kroko und die ZahngesundheitserzieherIn kommen in Ihre Mutter-Elternberatungsstelle!





# Jubiläumsehrungen

## 80. Geburtstage

Leitner Rudolf, Böhlerwerk, Nellingstraße 43  
Palmsteiner Franz, Hilm, Hrochstraße 6  
Lagler Eduard, Ort Sonntagberg 28  
Sonnleitner Edith, Rosenau,  
Wedl-Siedlung 36  
Schneckenreither Peter, Böhlerwerk,  
Sportplatzstraße 28/6  
Köstler Serafine, Hilm, Hrochstraße 3  
Tatzreiter Hermann, Rotte Wühr,  
Luegerbichl 5/3  
Besendorfer-Ritt Aloisia,  
Ort Sonntagberg 17



Peter Schneckenreither, Böhlerwerk,  
Gratulation zum 80er!



Serafine Köstler, Hilm,  
Gratulation zum 80er!



Rudolf Leitner, Böhlerwerk  
Gratulation zum 80er!



Hermann Tatzreiter, Rotte Wühr,  
Gratulation zum 80er!



Eduard Lagler, Ort Sonntagberg,  
Gratulation zum 80er!



Aloisia Besendorfer-Ritt, Ort Sonntagberg  
Gratulation zum 80er!

## 85. Geburtstage

**Krondorfer Charlotte**, Böhlerwerk,  
Kindergartenweg 4

**Mayrhofer Friedrich**, Bruckbach,  
Siedlungsstraße 10a

**Stöger Olga**, Böhlerwerk,  
Waidhofnerstraße 26

**Luger Franz**, Böhlerwerk, Nellingstraße 36/2

**Krendl Rosa**, Hilm, Ribalstraße 6

**Tasadan Florian**, Böhlerwerk,  
Waidhofnerstraße 24

**Kurzmann Gertrud Maria**, Böhlerwerk,  
Leopold-Weber-Str. 10/2



**Florian Tsadan**, Böhlerwerk,  
Gratulation zum 85er!



**Charlotte Krondorfer**, Böhlerwerk,  
Gratulation zum 85er!



**Gertrud Maria Kurzmann**,  
Böhlerwerk,  
Gratulation zum 85er!



**Olga Stöger**, Böhlerwerk,  
Gratulation zum 85er!



## 90. Geburtstag

Grafeneder Rudolf, Ort Baichberg 12a  
Aigner Anna, Gleiß, Waidhofnerstraße 23



Rudolf Grafeneder, Ort Baichberg,  
Gratulation zum 90er!



Anna Aigner, Gleiß,  
Gratulation zum 90er!

## 95. Geburtstag

Schmalzhofer Margarethe Susan, Rosenau,  
Ybbsstr. 11/6



Schmalzhofer Margarethe Susan, Rosenau,  
Gratulation zum 95er!

## 106. Geburtstag

Schober Hildegard, Böhlerwerk,  
Waidhofnerstr. 12



Hildegard Schober, Böhlerwerk,  
Gratulation zum 106er!

# Terminvorschau

**ACHTUNG:** Es handelt sich hierbei nur um einen kurzen Überblick über die kommenden Veranstaltungen und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Details zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie im „Veranstaltungskalender 1. Halbjahr 2014“ bzw. in den jeweils aktuellen Ankündigungen der Gemeinde!

Jeden 1. Montag im Monat „Stammtisch für pflegende Angehörige“ - Gemeindeamt

## April 2014

Sa. 26.		<b>Sonntagberg Trophy 2014</b> , ÖAMTC Zweigstelle Amstetten
Sa. 26. – So. 27.		<b>Georgsfest</b> , Pfadfinderheim Gleiß
Sa. 26.		<b>Ortsturnier der KSV Stockschiützen</b> in Böhlerwerk
So. 27.		<b>Volksmusikanten – Wallfahrt auf den Sonntagberg</b> , Tourismusreferat
So. 27.	09:00 Uhr	<b>Erstkommunion</b> , Pfarrkirche Böhlerwerk
Mi. 30.	18:00 Uhr	<b>Maibaumaufstellen</b> beim FF Haus Sonntagberg <b>Maibaumaufstellen der SPÖ-Sonntagberg</b> , Rosenau, vor dem Gemeindeamt, anschl. Fackelzug

## Mai 2014

Do. 01.	10:00 Uhr	<b>Maifeier der SPÖ Sonntagberg</b> , vor dem Gemeindeamt
Fr. 02.	16:00 – 20:00 Uhr	<b>Blutspendeaktion</b> , Festhalle Rosenau, Sonntagberger Volkspartei und Rotes Kreuz
Sa. 03.	11:00 Uhr	<b>Muttertagsfeier</b> , Festhalle Rosenau, Sozialreferat der Marktgemeinde Sonntagberg
Sa. 10.		<b>Muttertagsfahrt ins Blaue</b> , Steinbauer Reisen, Tel: 0664/4413980
Sa. 10.	13:00 Uhr	<b>Sonntagberger Marktlauf</b> , Start und Ziel vor dem Gemeindeamt, Sportreferat der Marktgemeinde Sonntagberg
So. 11.	09:30 Uhr	<b>Erstkommunion</b> , Pfarrkirche Kematen
Fr. 16. / Fr. 23. / Sa. 24.		<b>Amanda die Schulfée</b> , Musical der NMS Sonntagberg, Festhalle Rosenau
So. 18.	09:30 Uhr	<b>Erstkommunion</b> , Klosterkirche Gleiß
Mi. 21.	14:30 Uhr	<b>Informationsveranstaltung</b> für Lehrfamilien der Fachschule für Sozialberufe Gleiß, Turnsaal der Schule
Fr. 23.		<b>Lange Nacht der Kirchen</b> , Basilika Sonntagberg
So. 25.		<b>Wahl zum Europäischen Parlament (EU-Wahl)</b>
Mi. 28.		<b>Anbetungstag</b> Pfarrkirche Kematen

## Juni 2014

So. 01.	09:00 Uhr	<b>Kirchweihfest</b> , anschließend Frühschoppen, Pfarrkirche Böhlerwerk
Fr. 06.	19:30 Uhr	<b>Jubiläumskonzert 110 Jahre Liederkranz</b> , Böhlerzentrum
Mo. 09.	08:00 Uhr/10:30 Uhr	<b>Firmung</b> , Basilika Sonntagberg
Fr. 13.	19:00 Uhr	<b>Schlusskonzert</b> , Musikschulverband, Böhlerzentrum



So. 15.	08:00 Uhr 09:15 Uhr	Dreifaltigkeitssonntag, Basilika Sonntagberg, Singmesse, Pontifikalamt zum 400-Jahr Jubiläum des Gnadenbildes, „Cantores Dei“ – Allhartsberg, Leitung: Anita Auer
So. 15.	ab 10:00 Uhr	Kirtag auf dem Sonntagberg, Frühschoppen beim Zeughaus
Do. 19.	08:00 Uhr 09:00 Uhr	Fronleichnam Prozession – Gottesdienst Klosterkirche Gleiß Pfarrkirche Böhlerwerk
Fr. 20.	18:00 Uhr	Sonnwendfeuer Windberg Pfadfindergruppe Kematen/Gleiß
Sa. 21.	18:00 Uhr	Feuer am Berg, Mostheuriger Wagenöd, Tourismusreferat/ARGE Panoramahöhenweg
So. 22.		Schauturnen des Atus Rosenau, Sektion Turnen, am Sportplatz der Volksschule Rosenau u. NMS
Sa. 28.		Buswallfahrt, Pfarre Kematen/Gleiß



Eisenstraße Laufcup 2014



# Sonntagberger Marktlauf 2014!

## Rundkurs Rosenau-Gleiß-Rosenau

<b>Knirpsenlauf</b>	<b>13.00 Uhr</b>	<b>300 m</b>
<b>Schülerläufe</b>	<b>13.15 Uhr</b>	<b>500 m</b>
	<b>13.30 Uhr</b>	<b>1,2 km</b>
<b>Jugendlauf</b>	<b>13.45 Uhr</b>	<b>1,8 km</b>
<b>Hauptlauf</b>	<b>14.30 Uhr</b>	<b>8,0 km</b>
<b>Nordik Walking</b>	<b>14.20 Uhr</b>	<b>4,0 km</b>

am **Samstag, 10. Mai**  
Beginn: **13.00 Uhr**  
Start/Ziel: **Gemeindeamt  
Rosenau/Sonntagberg**

**GROSSE VERLOSUNG!**  
Hauptpreis 1 Woche für 2 Personen  
im Hotel Ehrenbachhöhe in Kitzbühel  
im Wert von EUR 1.200,-  
und viele weitere tolle Preise ...

[www.marktlauf-sonntagberg.at](http://www.marktlauf-sonntagberg.at)

## Vorankündigung:

### Einladung zum 11. Sammlermarkt im Zentrum kem.A[r]T

für Andachtszetteln, Ansichtskarten, Briefmarken, Heimatbelege, Heiligenbilder, Münzen, Notgeld, Sammlerliteratur, Telefonwertkarten usw.

26. April von 8 bis 13 Uhr in Kematen

Neu mit Jugendtisch: Es warten viele Briefmarken und ein Gewinnrätsel mit tollen Preisen auf die Jungsammler.  
Eintritt frei!

Auskunft: Horst Steindl, 0664 / 877 11 89

### 14. Juni – Beachvolleyballturnier bei der NMS Sonntagberg



## In stiller Trauer gedenken wir unserer Verstorbenen...

Franz Engelbert Prüller  
Alfred Peter  
Hans Peter Steinbach  
Engelbert Leichtfried  
Johann Spreitzer  
Friederike Maria Scherzer  
Anton Strutzenberger  
Dipl.Ing. Martin Ohler  
Edi Höher



### **g.GR.a.D. Rechnungsdirektor i.R. Alfred Peter**

Am 5. Februar 2014 verstarb Herr Alfred Peter im 92. Lebensjahr. Ehrenringträger Alfred Peter stand mehr als 35 Jahre beruflich im Dienste der Gemeinde und wurde für seine verdienstvolle Arbeit als Kassenverwalter von den Kolleginnen und Kollegen sowie der Sonntagberger Bevölkerung sehr geschätzt. Der Verstorbene war von 1965 bis 1985 auch Mitglied des Sonntagberger Gemeinderates, wo er in vielen Aufgabenbereichen mitverantwortlich zeichnete. Unvergessen bleibt auch seine Organisation des Festumzuges anlässlich der 1000 Jahr Feier Gleiß im Jahr 1993 und sein Engagement bei der Erstellung der Gemeindechronik. Wir werden Alfred Peter immer in ehrender Erinnerung behalten!



## Ärzte-Wochenenddienst

### Böhlerwerk, Waidhofen a. d. Ybbs:

19.–20. April	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
21. April	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
26.–27. April	Dr. Karl ASCHAUER	07442/52425
01. Mai	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
03.–04. Mai	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
10.–11. Mai	Dr. Michael HUBER	07442/52225
17.–18. Mai	Dr. Karl ASCHAUER	07442/52425
24.–25. Mai	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
29. Mai	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
31.–01. Juni	Dr. Marianne ORTNER	07442/52933
07.–09. Juni	Dr. Michael HUBER	07442/52225
14.–15. Juni	Dr. Karl ASCHAUER	07442/52425
19. Juni	Dr. Marianne ORTNER	07442/52933
21.–22. Juni	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
28.–29. Juni	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891

### Ärzte-Wochenenddienst Rosenau:

19.–20. April	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
21. April	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
26.–27. April	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
01. Mai	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
03.–04. Mai	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
10.–11. Mai	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
17.–18. Mai	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
24.–25. Mai	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
29. Mai	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
31.–01. Juni	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
07.–09. Juni	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
14.–15. Juni	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
19. Juni	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
21.–22. Juni	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
28.–29. Juni	Dr. Manfred TROLL	07448/2322

### Apotheken-Bereitschaft:

19.–21. April	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
26.–27. Mai	Rosenau	07448–2525
01. Mai	Rosenau	07448–2525
03.–04. Mai	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
10.–11. Mai	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
17.–18. Mai	Rosenau	07448–2525
24.–25. Mai	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
29. Mai	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
31.–01. Juni	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
07.–09. Juni	Rosenau	07448–2525
14.–15. Juni	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
19. Juni	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
21.–22. Juni	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
28.–29. Juni	Rosenau	07448–2525

## Ärzte und Apotheken:

Die aktuellen Wochenend-Dienste unserer praktischen Ärzte können Sie auch unter [www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at) abfragen!



bürgerservice

### Apothekennotruf 1455

Die Apotheken in Österreich bieten eine Notruf-Nummer an. Unter der Kurznummer 1455 erhalten AnruferInnen rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

### Rufnummern der Sozialen Dienste

Aufgrund vermehrter Anfragen werden seitens der Marktgemeinde Sonntagberg die Rufnummern der regionalen Sozial- und Pflegedienste in Erinnerung gerufen:

Caritas, Kematen/Ybbs, 07448/20020 oder 0676/83844229,  
[bup.sonntagberg@stpoelten.caritas.at](mailto:bup.sonntagberg@stpoelten.caritas.at)

Hilfswerk Waidhofen/Ybbs, 07442/52893,  
[bl.waidhofen@noe.hilfswerk.at](mailto:bl.waidhofen@noe.hilfswerk.at)

Volkshilfe Sonntagberg, 0676/870029907,  
[hannes.eblinger@gmx.at](mailto:hannes.eblinger@gmx.at)

Auch unser Mitarbeiter **Werner Holzfeind** (Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg) steht als Ansprechpartner für soziale Dienste und Pflegeangelegenheiten zur Verfügung: 07448/2290-15 oder [holzfeind@sonntagberg.gv.at](mailto:holzfeind@sonntagberg.gv.at).

## BÜRGERSERVICE-EINRICHTUNGEN

in unserer Gemeinde:

Gemeindeamt:	Montag bis Freitag Dienstag zusätzlich	von	08:00–12:00 Uhr 13:00–18:30 Uhr
ASZ Hilml:	Dienstag	von	15:00–18:00 Uhr (außer Feiertage)



Weiters ergeht der Hinweis, dass sämtliche Altstoffsammelzentren im Bezirk Amstetten zur Müllabgabe verwendet werden können. Das nächstgelegene Altstoffsammelzentrum befindet sich in Aschbach und ist am Donnerstag von 14:00–19:00 Uhr geöffnet.

Telefonisch sind wir unter 07448/2290-0 für Ihre Anliegen erreichbar, auch via E-Mail können Sie uns kontaktieren ([gemeinde@sonntagberg.gv.at](mailto:gemeinde@sonntagberg.gv.at)).

	Abteilung	DW	E-Mail-Adresse/Tel. Nr.
Bgm. Thomas Raidl		16	<a href="mailto:raidl@sonntagberg.gv.at">raidl@sonntagberg.gv.at</a>
Vzbgm. Friedrich Huber		16	<a href="mailto:huber@sonntagberg.gv.at">huber@sonntagberg.gv.at</a>
Hannes Eblinger	Amtsleiter	31	<a href="mailto:eblinger@sonntagberg.gv.at">eblinger@sonntagberg.gv.at</a>
Irene Pruggnaller	Meldeamt, Bürgerservice	12	<a href="mailto:pruggnaller@sonntagberg.gv.at">pruggnaller@sonntagberg.gv.at</a>
Martina Hinterleitner	Meldeamt, Bürgerservice	11	<a href="mailto:hinterleitner@sonntagberg.gv.at">hinterleitner@sonntagberg.gv.at</a>
Werner Holzfeind	Standes- und Sozialamt	15	<a href="mailto:holzfeind@sonntagberg.gv.at">holzfeind@sonntagberg.gv.at</a>
Höllnerer Andreas	Kassenverwaltung	20	<a href="mailto:hoellnerer@sonntagberg.gv.at">hoellnerer@sonntagberg.gv.at</a>
Unterbuchschachner Ferd.	Kassenverwaltung	26	<a href="mailto:ubs@sonntagberg.gv.at">ubs@sonntagberg.gv.at</a>
Hönig Harald	Bauamt, Abgabnamt	21	<a href="mailto:hoenig@sonntagberg.gv.at">hoenig@sonntagberg.gv.at</a>
Schossmann-Gartner Reinh.	Wasserwerk	24	<a href="mailto:schossmann@sonntagberg.gv.at">schossmann@sonntagberg.gv.at</a> 0664/ 96 44 846
Geiblinger Karl	Bauhof	23	0664/ 96 44 847

Die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Sonntagberg sind unter folgenden Handynummern für Sie erreichbar:

Bgm. Thomas Raidl	0664/ 96 44 855	Vzbgm. Friedrich Huber	0664/ 96 44 859
Amtsleiter Johann Eblinger	0664/ 96 44 840	Wasserwerk	0664/ 96 44 846
Gemeindearchiv	0664/ 96 44 841	Festhalle Rosenau	0664/ 96 44 857
Böhlerzentrum	0664/ 96 44 848	Direktion VS Rosenau u. Böhlerwerk	0664/ 96 44 856
Schulische Nachmittagsbetreuung	0664/ 85 15 490	Bauhof	0664/ 96 44 847